

**Allgemeiner Studierendenausschuss
der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg**

Protokoll

Der Sitzung am 30.04.2021

Genehmigt am 02.07.2021



Inhaltsverzeichnis

Protokoll der AStA-Sitzung am 30.04.2021	1
Berichte	2
BIPoC*	2
Genderreferat	3
Regenbogenreferat	3
Studieren mit familiären Verpflichtungen	3
Studieren ohne Hürden	3
Gegen Antisemitismus	3
Gegen Faschismus	3
Hochschulpolitik	3
Lehramt	4
Umwelt	4
Vorstand	4
StuRa-Präsidium	5
Bewerbungen	5
Raumanträge	5
Finanzanträge	5
Unterstützung der Landesverfassungsbeschwerde gegen Studiengebühren für Nicht-EU-Ausländer*innen	5
Planung und Diskussion	6
Wahlkoordination	6
Nutzungsüberlassungsvereinbarung für das Studierendenhaus	6
Sonstiges	7
Termine	7
AStA-Sitzungen	7
Sonstige Termine	7

Protokoll der AStA-Sitzung am 30.04.2021

Hinweis(e):

Die Sitzung fand digital per Zoom statt.

Datum und Uhrzeit der Sitzung:

Datum: 30.04.2021

Sitzungsbeginn: 14:15 Uhr

Sitzungsende: 15:05 Uhr

Beschlussfähigkeit: Zum Zeitpunkt des Sitzungsbeginns ist die Sitzung mit 8 von 5 zur Beschlussfähigkeit benötigten Anwesenden **beschlussfähig**.

Sitzungs- und Protokollführung:

Sitzungsleitung: Regenbogen

Protokollführung: gegen Antisemitismus

Anwesende:

Referate: Genderreferat, Regenbogenreferat, Studieren ohne Hürden, Gegen Antisemitismus, Umweltreferat, Hochschulpolitik

Vorstand: Vorstand (J), Vorstand (L)

Präsidium: Kein Mitglied des Präsidiums war anwesend.

Gäste: P. Stöcks

Die folgenden Referate sind momentan unbesetzt:

Antidiskriminierungsreferat, BIPoC*, Studieren mit familiären Verpflichtungen, Außenreferat, Datenschutzreferat, Kulturreferat, Presse, Tierrechte, 2x Vorstand, PR, Presse, Sozialreferat, Kommunikation und Wissenssicherung, Erasmus und Auslandsstudium, Politische Bildung

Anmerkungen zur TO:

Finanzantrag vorziehen

Annahme des Protokolls der Sitzung vom 29.01.2021

Ohne Anmerkungen angenommen.

Annahme des Protokolls der Sitzung vom 05.02.2021

Ohne Anmerkungen angenommen.

Annahme des Protokolls der Sitzung vom 12.02.2021

Ohne Anmerkungen angenommen.

Annahme des Protokolls der Sitzung vom 19.02.2021

Ohne Anmerkungen angenommen.

Annahme des Protokolls der Sitzung vom 05.03.2021

Ohne Anmerkungen angenommen.

Annahme des Protokolls der Sitzung vom 19.03.2021

Ohne Anmerkungen angenommen.

Annahme des Protokolls der Sitzung vom 16.04.2021

Ohne Anmerkungen angenommen.

Annahme des Protokolls der Sitzung vom 23.04.2021

Ohne Anmerkungen angenommen.

Berichte

BIPoC*

- Nicht besetzt.

Genderreferat

- 1) Vortrag mit Nicole Schöndorfer ist zugesagt, nur noch Termin wird gesucht. Frage nach Honorar.
- 2) Paula und ich wurden vom RDL interviewt bzgl. der Entscheidung des Rats für deutsche Rechtschreibung gendergerechte Sprache weiterhin abzulehnen → wurde am Montag gesendet: <https://rdl.de/beitrag/rechtschreibrat-r-t-von-gendersterchen-ab>

Diskussion: Zu 1) Am besten mit dem Finanzbüro in Verbindung setzen und abklären

Regenbogenreferat

- am 12.05. 18 Uhr Vortrag von Francis Seeck zu “Care trans_formieren. Eine ethnographische Studie zu trans und nicht-binärer Sorgearbeit”
- bald gibts auch Plakate für den Aktionmonat Juni
- Speed-Kennenlernen zum Semesterbeginn war super:)

Studieren mit familiären Verpflichtungen

- Nicht besetzt.

Studieren ohne Hürden

Vortrag “Mental Health als Trend?” der AG Mental Health am Mittwoch, den 28.04. - es gab eine Verzögerung aufgrund Abhängigkeit von Host

Gegen Antisemitismus

- Nichts neues.

Gegen Faschismus

- Nicht anwesend.

Hochschulpolitik

- Nächten Freitag bei der Landesrektorenkonferenz (AK Digitales oder so Ähnlich) eingeladen, um über Online Prüfungen zu sprechen.

Lehramt

- Nicht anwesend.
- Am Donnerstag war der Jour Fixe mit der Rektorin und es wurde das Problem geschildert, dass Sport-Studierende keine Zusage für den M.Ed. bekommen haben.
- Leider ist das an anderen Universitäten auch ein Problem, das durch die Umstellung des Staatsexamens auf Bachelor/Master entstanden ist → Es gibt keine Garantie mehr, das gesamte Lehramtsstudium an einem Standort zu absolvieren.
- Das Kultusministerium wäre der richtige Ansprechpartner dafür
- Ich gehe morgen in den landesweiten Arbeitskreis Lehramt und erkundige mich mal, wie landesweit die Meinungen dazu sind und was geplant ist (bspw. ob sie nochmal in Kontakt mit dem Kultusministerium treten wollen).
- Es ist aber so, dass in Sport eine neue Professur geschaffen werden soll und dadurch vielleicht die Kapazität an Studienplätzen wachsen wird.

Umwelt

- sind an verschiedenen Dingen dran, von denen ich in den letzten Sitzungen schon berichtet habe
- sonst nichts Neues

Vorstand

- Wir waren beim Jour Fixe:
 - Lernplätze schaffen wird schwierig, pers. Aufwand hoch, Bedarf wird nicht gesehen (Nutzung der UB nicht am Limit, trotz Überbuchung). Ebenso ist unklar, ob ein Arbeitsplatz für die Teilnahme an einem Seminar (und damit mit reden) nicht unter “Präsenzunterricht” fallen könnte Leihgeräte sind evtl. möglich Wird im Laufe der Woche abgeklärt.
 - Ordnungsverfahren im LHG Studis sollen bei der Erstellung der Ordnungsrechtsausgestaltung beteiligt werden, die Uni hat da aber noch nichts gemacht.
 - M.Ed. Ablehnungen -> Siehe Lehramtsreferat
 - Bachelor of Laws Kurz: Wird es nicht geben, man nimmt die Anregung aber mit und schaut, ob man evtl. ein Diplom einführt.
 - JF soll etwas anders gestaltet werden, Rektorin nicht mehr hauptorganisierende Stelle sondern der Prorektor für Studium und Lehre.
- Die Finanzordnung ist fast fertig. Kann nächste Woche voraussichtlich in den StuRa. Wenn jemand Einblicke möchte oder mitreden, sagt bescheid, bzw. kommt in die StuRa-Sitzung.
- Mit einer Person getroffen, die angefangen hat die Abkürzung des Sommersemesters zu vereinheitlichen

StuRa-Präsidium

- Nicht anwesend.

Bewerbungen

Keine

Raumanträge

Die Uni befindet sich weiterhin in Stufe 5 des Stufenplans. Räume können daher leider nicht vergeben werden.

Finanzanträge

Unterstützung der Landesverfassungsbeschwerde gegen Studiengebühren für Nicht-EU-Ausländer*innen

Beantragt sind 3500€ aus dem Rechtsmitteltopf. In diesem sind noch 10 000€ von 10 000€.

Beschreibung: Im Jahr 2018 wurde Landesverfassungsbeschwerde gegen die 2018 in Ba-Wü, im Rahmen des LHGebG, beschlossenen Studiengebühren für Nicht-EU-Ausländer*innen am Staatsgerichtshof Baden-Württemberg eingereicht. Mittlerweile hat der Staatsgerichtshof kommuniziert, dass die Beschwerde befasst wird. Im Rahmen des Verfahrens fragte der Staatsgerichtshof mehrfach Stellungnahmen und Statistiken von den involvierten Parteien an. Diese werden vor allem durch das Aktionsbündnis gegen Bildungs- und Studiengebühren (ABS) und derer Anwält*innen erstellt, damit geht allerdings auch ein Finanzbedarf einher.

Der Staatsgerichtshof hat bereits kommuniziert, dass eine mündliche Verhandlung in Präsenz vorgesehen ist. Diese wurde aufgrund der Corona-Pandemie nun schon mehrfach verschoben. Durch die stetige Verschiebung kommen auch weiter neue Datenlagen hinzu, die aufgenommen werden müssen, und damit einher gehen auch weiter steigende Kosten. Das ABS erhebt keine Mitgliedsbeiträge und finanziert sich vollständig durch Spenden. Im Jahr 2020 wurden durch das oben beschriebene Verfahren die Rücklagen fast vollständig aufgebraucht, sodass nun wieder neue Unterstützungen benötigt werden. Daher wird hiermit beim AStA eine Beteiligung an den laufenden Verfahrenskosten aus dem Rechtsmittelbudget beantragt.

Der Vorstand wird den StuRa über den Stand des Verfahrens und die Beantragung in Kenntnis setzen.

Diskussion: Recht große Summe. Darf im AStA formell bestimmt werden und wird dem StuRa berichtet

Abstimmung:

j	n	e	Ergebnis:
8	0	0	Es wurden 2500€ bewilligt.

Planung und Diskussion

Wahlkoordination

Noch gibt es keine Bewerbungen! Macht Werbung dafür, die Wahlen sind in knapp 3 Monaten, je früher wir eine WahlKo haben, desto besser und entspannter können die ihre Arbeit machen. https://www.stura.uni-freiburg.de/news/Ausschreibung_Wahlkoordination_2021

Nutzungsüberlassungsvereinbarung für das Studierendenhaus

Die NüV soll die Bedingungen regeln, unter denen wir das Studierendenhaus in der Belfortstr. 24 und die Räume in der Rheinstr. 10, nutzen sowie welche Bedingungen dabei für die Uni gelten.

Aktueller Entwurf wurde rumgeschickt.

Ist der Raum 010 der Konferenzraum 1? Bei manchen Veranstaltungen sind da mehr Anwesende. Z.B. bei der AStA Fastnacht.

Die maximale Personenanzahlen kommen durch Brandschutz zustande.

So wie es ist, ist es nicht unterschreibbar: - Anmerkung zu §2: Sekki kann nicht mehr genutzt werden da der Datenschutz bei geöffneter Tür nicht mehr gewährleistet ist. - Nicht-studentischen Gruppen können keine Räume zur Verfügung gestellt werden - Anmeldung von Veranstaltungen welche laut LHG die Aufgaben der VS sind, geht gegen unsere Autonomie - Widerspricht unseren Aufgaben als VS

Probleme bzgl. Keller wurden besprochen. Tiefer Keller wird aktuell nicht genutzt. Der darf in Zukunft mehr als Stauraum genutzt werden.

Über die Raumvergabe sollte nochmal gesprochen werden. Ideelle Unterstützung ist möglicherweise ausschlaggebend.

Sportliche Aktivitäten sind grundsätzlich schwierig, da Bürogebäude.

§2 Abs.6 problematisch: Warum soll man als Referat einen Raumantrag bei entsprechenden Sonderveranstaltungen bei der Uni stellen müssen? So hat Uni das Bestimmungsrecht, welche Veranstaltungen im AStA Haus stattfinden.

Uni sollte uns nicht in die Erfüllung unserer Aufgaben reinreden. Diesen Teil sollte man juristisch prüfen lassen.

Finde auch, dass das juristisch geprüft werden sollte. Verkompliziert die Arbeit der Referate.

§5 Abs 2. Schlüssel: Bedeutet, dass Gruppen, die bei der VS Räume haben, kein Anrecht auf Schlüssel haben.

Soll durch elektronische Schließanlage überflüssig werden.

Trotzdem sollte der Satz angepasst werden, sodass er auf Hochschulgruppen zutrifft. Sollte geändert werden unabhängig von elektronischer Schließanlage.

Sonstiges

Termine

AStA-Sitzungen

- 7.5.2021 AStA-Sitzung, Zoom
- 14.5.2021 AStA-Sitzung, Zoom
- 21.5.2021 AStA-Sitzung, Zoom

Sonstige Termine

- 29.04.2021, 19 Uhr „Der Weg durch die Einsamkeit Vortrag der DGB Hochschulgruppe
- Datum & Zeit tba. „Psychische Gesundheit in Studien- und Krisenzeiten“ - Vortrag der DGB Hochschulgruppe